

Stöckachtreff Protokoll

Protokoll vom 09.10.2018

| Name | Funktion/Dienststelle/Büro/Adresse |
|----------------------|--|
| Doris Simons | ASH |
| Astrid Schmelzer | Amt für Stadtplanung und Stadterneuerung |
| Thomas Rudolph | BB Ost Anwohner, HGV, AG Verkehr |
| Marion Kauck | BB Ost Anwohnerin, AG Verkehr |
| Jörg Trüdinger | BB Ost, PG Villa Berg |
| Hanne Rosenheimer | Anwohnerin |
| Wulf Boettger | AG HWS |
| Ingrid Schwerdtfeger | BB Ost, AG HWS |
| Utz Rockenbauch | BB Ost Anwohner, AG Miete und Wohnen |
| Marc Murgia | GWA Stöckach |
| Peter Glatki | Anwohner |
| Helmut Wörner | AG Energie, Anwohner |
| Patrick Maier | Dialog Basis |
| Martina Schütz | GWA Stöckach |

Tagesordnung:

1. Zum Protokoll
2. Berichte aus den AGs und der Projektgruppe
3. Anträge zum Verfügungsfonds
4. Sonstiges

| | was | wer |
|---|--|--------------------|
| 1 | Zum Protokoll vom September gibt es keine Anmerkungen | |
| 2 | <p>Bericht aus den AGs und der Projektgruppe:</p> <p>AG Verkehr: Das Projekt Ostendstraße: Ausbau der Allee von Hackstraße bis Sickstraße ist durch die Gremien, mit dem Baubeginn wird noch dieses Jahr gerechnet.</p> <p>AG HWS: Ein Anschreiben an die Ausschüsse „Umwelt und Technik“ und „Wirtschaft und Wohnen“ wurde von Frau Schwerdtfeger im Auftrag der AG an alle Mitglieder und zuständigen Bürgermeister gesendet. Themen des Anschreibens sind zum einen, die Sicherung der Konzeptvergabe und zum anderen der Wunsch der AG von einem Verkauf des Grundstücks Hackstr. 2 abzusehen und eine Vergabe in Erbpachtverfahren zu präferieren. Die Vermarktungsvorlage wird nicht wie vorgesehen am 5.10. in den Ausschuss Wirtschaft und Wohnen, sondern am 26.10.2018 eingebracht.</p> | Frau Schwerdtfeger |

Stöckachtreff Protokoll

| | |
|--|--|
| <p>AG Energie: Die AG ruht von städtischer Seite. Herr Fuchs, heute entschuldigt, versucht Andreas Hofer, Intendant der IGA 2027, für eine Veranstaltung zum Thema energetische Sanierung zu gewinnen.</p> <p>AG Miete und Wohnen: Die AG bereitet die Veranstaltung zum Thema „Andere Bau- und Wohnformen für den Stöckach“ am 13. November im Rahmen des Stöckachtreffs vor. Es wird vermutlich 2–3 Impuls-Referate geben und anschließend Gespräche in kleinen Gruppen. Dialog Basis wird moderieren. Konkretere Absprachen mit Patrick Maier und Martina Schütz folgen.</p> <p>Projektgruppe Villa Berg: Am 2.10. fand die Eröffnung des Rosengartens und des Springbrunnens statt. Die Veranstaltung war sehr gut besucht. (Anmerkung der Redaktion: Wie im Artikel der Stuttgarter Zeitung zu lesen ist, nahmen mehr als 100 Personen an der Eröffnung teil (https://www.stuttgarter-zeitung.de/inhalt.park-der-villa-berg-in-s-ost-nur-die-rosen-fehlen-noch.feab0539-87a7-4c9a-84f5-feb646719972.html). Die Rosen sollen diesen Herbst gepflanzt werden. Das mit einem Bauzaun gesicherte Areal bleibt vorläufig weiterhin eingefriedet und hat im Sommer von 10 bis 20 Uhr und im Winter von 10 bis 18 Uhr geöffnet. https://www.stuttgarter-zeitung.de/inhalt.anlage-in-stuttgart-ost-zaun-schuetzt-die-rosen-im-park-der-villa-berg.5555b089-5af8-4fe9-bbea-ee40625505de.html</p> <p>Der Abriss der Studios soll bis Ende 2020 erfolgen. Die Fläche soll dann denaturiert werden.</p> <p>Der Park ist kein Projekt der Sanierung, sondern es sind Projekte des Gartenamts (bis auf den direkt mit der Villa Berg zusammenhängenden Bereich); die Verzögerungen begründen sich nur indirekt auf den Förderrichtlinien. Die Verzögerungen hängen v.a. mit der Erfüllung der diverser Anforderungen und der in mehreren Schritten erfolgten Projekterweiterung zusammen, in diesem Zusammenhang auch mit der Finanzierung (die Bundes-Förderung durch die Nationalen Projekte des Städtebaus trugen zur Projekterweiterung bei, ursprünglich war nur die Renovierung der Belvedere (Gelder Gartenamt plus Spenden) und des Springbrunnens (Förderung durch Stiftung) und direkt angrenzender Flächen (Gartenamt) vorgesehen, aufgrund der Bundesmittel ist der Bereich nun größer; der Denkmalschutz umfasst den ganzen Park, aber das Parkpflegewerk wurde in enger Abstimmung mit dem Denkmalschutz ausgearbeitet (das Parkpflegewerk beschreibt nicht, wo der Denkmalschutz wirkt); Die grundsätzlichen Ideen aus der Bürgerbeteiligung wurden an das zuständige Amt, Garten-, Friedhofs- und Forstamt weitergegeben. Eine Bürgerbeteiligung zum Park der Villa Berg soll im Rahmen der Projektgruppe weiterhin stattfinden.</p> <p>Die gemeinsame Bewerbung für eine „vorbildliche Bürgerbeteiligung“ von DIALOG BASIS, der Projektgruppe und der Stadt beim Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit (BMUB) wurde leider nicht berücksichtigt.</p> <p>Für die Sendung „Villen im Südwesten“ (SWR-Produktion unter der Leitung von Frau Damasko in der auch die Villa Berg thematisiert wird) fanden im Juli vor der Villa Berg die Outdoor-Dreharbeiten gemeinsam</p> | <p>Herr Trüdinger</p> <p>Frau Schmelzer, ASS</p> <p>Herr Maier</p> |
|--|--|

Stöckachtreff Protokoll

| | | |
|---|--|----------------------------------|
| | <p>mit der Projektgruppe statt. Der Sendetermin soll vor Weihnachten sein, das Drehen ist abgeschlossen.</p> <p>Grüingruppe: Im Mai fand die letzte Aktion statt. Die Gruppe zeigt sich in ihrem Vorhaben, mehr Grün in die Straßen zu bringen, entmutigt, da die Ideenumsetzung sich häufig schwierig gestaltet. Das Projekt, die Hackstraße mit Pflanzkübeln zu begründen scheiterte an mehreren Gründen: Amt für öffentliche Ordnung: Gehwege sind zu eng, Garten-Friedhofs- und Forstamt: zu wenig Personal. Frau Schmelzer vom Amt für Stadtplanung und Stadterneuerung arbeitet gerade an einer Ausschreibung, die sich mit mehr Grün am Stöckach beschäftigt. Wichtigstes Kriterium ist dabei mehr Grün in den Straßenräumen zu schaffen und die vorhandenen Parkplätze zu erhalten. Die direkten Anwohner/innen sollen ganz konkret bei den Grünprojekten beteiligt werden. Für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Stöckachtreffs ist mehr Grün in der Hackstraße besonders notwendig, da diese sehr verkehrsbelastet ist und sich als besonders trist darstellt.</p> | Frau Schmelzer |
| 3 | <p>Verfügungsfond: Die Verwaltung des Verfügungsfonds übernimmt DIALOG BASIS. DIALOG BASIS hat einen Überblick sowohl über die Anträge als auch, wie der Stand der Ausgaben ist. Anträge sollen mindestens 7 Tage vor dem nächsten Stöckachtreff bei DIALOG BASIS eingereicht werden: Stadtteilassistentz.Stuttgart29@dialogbasis.de Antrag Weihnachtsfeier im Belvedere: Mit Musik und Punsch weihnachtliche Einstimmung im Rosengarten am 16. Dezember 2018 um 18 Uhr. Abstimmungsergebnis: 6 Stimmen dafür, 0 Stimmen dagegen, 1 Stimme enthalten(Antragsteller) Es muss noch geklärt werden, ob eine Veranstaltungshaftpflicht benötigt wird, auch wenn es sich um eine Veranstaltung im Rahmen des Sanierungsgebiets Stuttgart 29 handelt.</p> | Herr Maier Herr Trüdinger |
| 4 | <p>Geschäftsordnung: Die Änderung der Geschäftsordnung wurde im Stöckachtreff diskutiert und einzeln Stellen noch mal neu formuliert. Die neue damit gültige (geänderte) Geschäftsordnung wird dem Protokoll angehängt.</p> | |
| 5 | <p>„Meine Ideen für den Stöckachplatz“: Die Mitmachaktion wurde mit Postkarten beworben und beim Stöckachfest an einem Stand vom Reallabor der Uni Stuttgart und dem Amt für Stadtplanung und Stadterneuerung betreut. Die Dokumentation ist fertig. Ab Montag, den 22.10. können die Vorschläge im Stadtteil- und Familienzentrum Stöckach angeschaut werden. Auf Instagram # Stadtselbstgedacht sind einige Ideen zu sehen. Die Dokumentation soll später dem Bauträger am Stöckachplatz überreicht werden, als Ideensammlung der Anwohnerinnen und Anwohner.</p> | |

Stöckachtreff Protokoll

| | | |
|---|---|--|
| 6 | Termine: 21.10.2018// 11 bis 14 Uhr // Sonntagsbrunch 26.10.2018 // 14 bis 18 Uhr // temporäre Spielstraße in der Obernitzstraße 13.11.2018 // 18:30 Uhr // Stöckachtreff im Gemeindesaal der Heilandskirche, Sickstr. 37 19.11.2018 // 19 Uhr // Bürgerversammlung in der Turn- und Versammlungshalle Schönbühlstraße 90 | |
|---|---|--|

Protokoll Martina Schütz